



Tieschener Franziskusbote

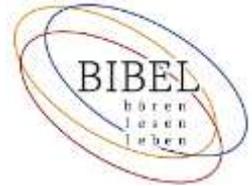


<https://tieschen.graz-seckau.at>

21. 1. 2024 – 28. 1. 2024



Zum Vertiefen



3. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung (Jona 3,1-5.10)

Das Wort des HERRN erging an Jona:

Mach dich auf den Weg und geh nach Nínive, der großen Stadt, und rufe ihr all das zu, was ich dir sagen werde!

Jona machte sich auf den Weg und ging nach Nínive, wie der HERR es ihm befohlen hatte. Nínive war eine große Stadt vor Gott; man brauchte drei Tage, um sie zu durchqueren. Jona begann, in die Stadt hineinzugehen; er ging einen Tag lang und rief: Noch vierzig Tage und Nínive ist zerstört!

Und die Leute von Nínive glaubten Gott. Sie riefen ein Fasten aus und alle, Groß und Klein, zogen Bußgewänder an.

Und Gott sah ihr Verhalten; er sah, dass sie umkehrten und sich von ihren bösen Taten abwandten. Da reute Gott das Unheil, das er ihnen angedroht hatte, und er tat es nicht.

2. Lesung (1 Kor 7,29-31)

Ich sage euch, Brüder:

Die Zeit ist kurz. Daher soll, wer eine Frau hat, sich in Zukunft so verhalten, als habe er keine, wer weint, als weine er nicht, wer sich freut, als freue er sich nicht, wer kauft, als würde er nicht Eigentümer, wer sich die Welt zunutze macht, als nutze er sie nicht; denn die Gestalt dieser Welt vergeht.

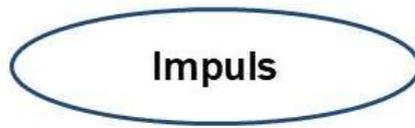
Evangelium (Mk 1,14-20)

Nachdem Johannes der Täufer ausgeliefert worden war, ging Jesus nach Galiläa; er verkündete das Evangelium Gottes und sprach: Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt an das Evangelium!

Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er Simon und Andreas, den Bruder des Simon, die auf dem See ihre Netze auswarfen; sie waren nämlich Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Und sogleich ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach.

Als er ein Stück weiterging, sah er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und seinen Bruder Johannes; sie waren im Boot und richteten ihre Netze her.

Sogleich rief er sie und sie ließen ihren Vater Zebedäus mit seinen Tagelöhnern im Boot zurück und folgten Jesus nach.



Wozu nützen wir die Zeit?

Klimaexperten rechnen uns schon lange vor, wie wenige Jahre der Menschheit noch bleiben, um die Katastrophe, auf die sie zusteuert, abzuwenden. Doch wir nehmen es mit erstaunlicher Gleichgültigkeit hin, dass wir von allen Klimazielen meilenweit entfernt sind. Es fällt uns so unglaublich schwer, Lebensgewohnheiten zu ändern, selbst wenn wir spüren, dass sie uns nicht guttun, uns von unseren Lebensquellen entfremden und wir von einer Krise in die nächste stolpern. Noch vierzig Tage gibt Jona den Bewohnern von Ninive. Sie nützen diese Zeit, um sich zu besinnen und die Wege des Unheils zu verlassen. Ihre Fähigkeit zur Veränderung rettet sie.

Die Zeit ist kurz, sagt Paulus. Wir sollen sie nützen, um von den vielen Nebensächlichkeiten, die uns in Beschlag nehmen, zum Wesentlichen durchzudringen. Die Zeit ist erfüllt, sagt Jesus. Das ist eine große Verheißung. Wir haben meistens das Gefühl, dass unsere Zeit überfüllt ist und so durchgetaktet, dass sie uns kaum Zeit zum Atmen lässt. Wer zu Jesus kommt, erlebt es anders. Die Zeit mit ihm ist

eine erfüllte Zeit, keine verlorene, sondern gewonnene Zeit. Die Begegnung mit Jesus macht es den Fischern aus Galiläa leicht, ihr bisheriges Leben hinter sich zu lassen und mit ihm neue Wege zu gehen.

Gedanken zum Evangelium
www.sonntagsblatt.at/eineminute

Alfred Jokesch
alfred.jokesch@sonntagsblatt.at

Neuer Kirchenführer

Der **neue Kirchenführer** kann zum Preis von **2,- €** oder als **Spende** auch **mehr** in der Pfarrkanzlei oder beim Schriftenstand in der Kirche erworben werden.



BIBEL-TEILEN
Spirituelle Impulse

Mittwoch, 24. Jänner 2024
19.00 Uhr
IM PFARRHOF STRADEN
8345 STRADEN 1

DAS LEBEN TEILEN
Die "Friends of Salvatorians"
laden ein zum *gemeinsamen Gottesdienst*

So., 28. Jänner 2024
10.00 Uhr
Pfarrkirche Straden

wir freuen uns auf dein Kommen

musikalische Gestaltung: **Vino-Brass**
anschließend *Agape*

Kontakt: Maria Petri/Holz, 8345 Straden 1, 0664/26 58 110, maria.petri@gmail.com
Spenderkonto: AT14 3631 2000 0015 3066

Impressum: Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 50 Stück; Datenschutzhinweis:
www.bischofs-konferenz.at/datenschutz

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

Wollen Sie den Tieschener Franziskusboten als Newsletter - einfach draufklicken oder QR-Code scannen:
<https://tieschen.graz-seckau.at/pfarre/6524/franziskusbote/franziskusbote>



AUS DER PFARRKANZLEI

Gottesdienste vom 21. 1. 2024 – 28. 1. 2024

Sonntag, 21. Jänner:

3. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Hl. Messe** – für † Marianna Prassl (Nachbarschaft); für † Margarethe Neubauer und † Sohn Christian Neubauer; für † Maria Graupp (JHM); für † Adolf Schmölder; für † Franz Trammer (JHM) und † Angehörige;

10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche Straden;

Montag, 22. Jänner:

18.00 Uhr: Gebet für den Frieden in der Ukraine in der Seitenkapelle/Pfarrkirche;

Dienstag, 23. Jänner:

18.30 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche Straden;

Mittwoch, 24. Jänner:

19.00 Uhr: Bibel-Teilen – spirituelle Impulse im Pfarrhof Straden;

Donnerstag, 25. Jänner:

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

18.30 Uhr: **Hl. Messe** – für die armen Seelen; für † Juliana und † Johanna Engel (JHM);

Freitag, 26. Jänner:

15.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

Samstag, 27. Jänner:

18.30 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche in Straden;

Sonntag, 28. Jänner:

4. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Hl. Messe** – für † Franz Pfeiler (Freundschaft); für † Peter (JHM) und † Maria Gider (JHM); für † Inge (JHM), † Alois (JHM) und † Maria Eberhart und † Familienangehörige; für † Rupert Leopold (JHM);

musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor Tieschen;

10.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche Straden mitgestaltet von den „Friends of Salvatorians“, anschließend Agape;

Ewiges Licht

vom 21. 1. 2024 – 28. 1. 2024:

für † Margarethe Neubauer und † Sohn Christian Neubauer; für † Franz Trammer und † Angehörige; für die armen Seelen;



Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

Dienstag entfallen die Kanzleistunden

Sonntag bis 15 Minuten nach der Messe; 8355

Tieschen 13; Mail: tieschen@graz-seckau.at

Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes **Lang** steht nach telefonischer Vereinbarung für ein Gespräch zur Verfügung.

Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes **Lang**, 0676-8742-6610

Pfarrsekretär Josef **Lackner**, 0664-9929258

Wirtschaftsrat Franz **Treichler**, 0676-8742-6524